

Schutz- und Hygienekonzept des Bogensportclub Freudenstadt e.V. zur Nutzung der Trainingshalle

Zum Schutz unserer Vereinsmitglieder vor einer weiteren Ausbreitung des Covid-19 Virus verpflichten wir uns, die folgenden Infektionsschutzgrundsätze und Hygieneregeln einzuhalten.

Unsere Ansprechpartnerin zum Infektions- bzw. Hygieneschutz ist:
Andrea Hog, 2. Vorsitzende; Tel.0151-58816109; E-Mail: andrea.hog@web.de

1. Grundsätzliches

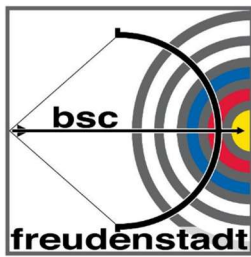
- Wir stellen den Mindestabstand von 1,5 Metern zwischen Personen sicher.
- In Zweifelsfällen, in denen der Mindestabstand nicht sicher eingehalten werden kann, tragen wir persönliche Mund-Nasen-Bedeckungen.
- Bei Verdachtsfällen (z.B. bei Erkältungssymptomen oder typische Symptome einer Infektion mit dem Corona Virus, namentlich Geruchs- und Geschmacksstörungen, Fieber, Husten) wenden wir ein festgelegtes Verfahren an zur Abklärung und erteilen Zutrittsverbot.

2. Maßnahmen zur Gewährleistung des Mindestabstands von 1,5 m

- Die „Einbahnstraßenregelung“ beim Betreten und Verlassen der Halle ist einzuhalten, der Beschilderung ist zu folgen.
- Insbesondere in den Fluren und im Wartebereich vor dem Kraftraum ist der Mindestabstand von 1,5 Metern möglichst einzuhalten. Dort ist in jedem Falle eine Mund-Nasenmaske zu tragen.
- An jeder Zielscheibe steht nur eine Person an der Schießlinie. Die anderen Personen warten mit einem Mindestabstand von je 1,5 m dahinter. Jeder zieht nur seine eigenen Pfeile (nacheinander) aus den Scheiben.
- Während des Trainings besteht KEINE Maskenpflicht.
- Die Trainer halten den Mindestabstand ein und können Haltungskorrekturen derzeit nur eingeschränkt vornehmen

3. Mund-Nasen-Bedeckungen und Persönliche Schutzausrüstung (PSA)

- Auf den Gängen der Halle besteht Maskenpflicht, insbesondere im Bereich des Kraftraums



Bogensportclub Freudenstadt

- Jedes Mitglied verpflichtet sich, eine persönliche Mund-Nasenbedeckung mitzuführen und bei Bedarf unaufgefordert anzulegen in Situationen, in denen die Einhaltung der Abstände erschwert ist (z.B. Auf- u. Abbau)

4. Handlungsanweisungen für Verdachtsfälle

- Personen mit Erkältungszeichen wie Fieber und Husten haben Hallenverbot
- Generell gilt ein Zutrittsverbot für Personen, die
 - a) in Kontakt einer mit dem Corona Virus infizierten Person standen, wenn seit dem letzten Kontakt noch nicht 14 Tage vergangen sind oder
 - b) die Erkältungssymptome oder typische Symptome einer Infektion mit dem Corona Virus, namentlich Geruchs- und Geschmacksstörungen, Fieber, Husten sowie Halsschmerzen aufweisen oder positiv auf Covid-19 getestet wurden oder
 - c) die aus einem Corona-Risikogebiet zurückkehren (definiert auf der Webseite des Robert-Koch-Institutes: <https://www.rki.de>)
- Bei entsprechenden Verdachtsfällen werden die Personen nach Hause geschickt, um eine medizinische Abklärung durchzuführen.
- Personen, welche positiv auf Covid-19 getestet wurden oder in Kontakt mit infizierten Personen standen, haben dies unverzüglich beim Vorstand anzuzeigen. Der Vorstand informiert umgehend alle betroffenen Trainingsteilnehmer anhand der dokumentierten Anwesenheitslisten und die Behörden (Gesundheitsamt Freudenstadt u. Ortspolizeibehörde Freudenstadt).

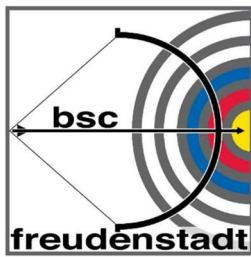
5. Weitere Maßnahmen

5.1 Handhygiene

- Auf Händeschütteln zur Begrüßung oder auf Umarmungen wird bis auf weiteres verzichtet
- Zu Beginn des Trainings sind die Hände, möglichst mit persönlichem Desinfektionsmittel, zu desinfizieren.

5.2 Steuerung und Reglementierung des Trainingsbetriebes

- Die Anzahl der sich in der Halle befindlichen Personen ist entsprechend der jeweils gültigen Coronaverordnung reglementiert
- Die Trainingszeiten sind so gestaltet, dass sich einzelne Trainingsgruppen nicht mehr begegnen:
 - Montags: 20:00 Uhr – 21:30 Uhr: Erwachsene
 - Dienstags: 17:30 Uhr – 19:00 Uhr: Jugendtraining
 - Mittwochs: 20:00 Uhr – 21:30 Uhr: Erwachsene
 - Freitags: 17:30 Uhr – 19:00 Uhr: Jugendtraining
19:30 Uhr – 21:00 Uhr: Erwachsene



Bogensportclub Freudenstadt

5.3 Zutritt Vereinsfremder Personen in der Halle / Dokumentation

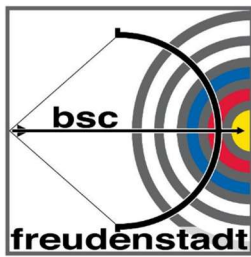
- Der Zutritt für vereinsfremde Personen beim Trainingsbetrieb ist auf ein Minimum beschränkt (nur bringende und abholende Eltern bzw. Kinder während des Elterntrainings)
- Beim Betreten der Trainingshalle (Leichtathletikhalle) hat sich jeder in die Anwesenheitsliste einzutragen mit Datum und Uhrzeit. Dies gilt auch für Begleitpersonen (z.B. Eltern / Fahrer von Kindern). Beim Verlassen der Halle hat sich jeder auszutragen mit Uhrzeit.
- Vereinsfremde werden über die Maßnahmen, die aktuell im Verein hinsichtlich des Infektionsschutzes vor SARS-CoV2 gelten informiert, insbesondere im Falle von Meisterschaften / Wettkämpfen mit eventuellen Zuschauern oder Gastschützen aus befreundeten Vereinen.

5.4 Sanitärräume / Verhalten vor und nach dem Training

- Die Benutzung der Toiletten in den Stadionhallen ist möglich.
- Die regelmäßige Reinigung der Sportanlage und der Sanitäreinrichtungen ist durch die Stadt gewährleistet. Den Aushängen / Beschilderungen ist Folge zu leisten.
Die Bogenschützen kommen in Sportkleidung, weshalb die Nutzung der Umkleidekabinen nicht erforderlich ist. Die Schuhe sind am Eingangsbereich der Laufhalle entlang der Wand (mit Mindestabstand) zu wechseln und die Rucksäcke / Taschen werden mit Abstand an der Wand verteilt.
- Beim Geräteaufbau und Abbau in der Halle ist der vorgeschriebene Sicherheitsabstand einzuhalten. Die Jugend baut ihre Gerätschaft insbesondere am Freitag zügig ab, die Erwachsenen warten bis die Jugendlichen fertig sind.
- Die Bögen sind mit der eigenen Spanschnur auf- und abzubauen.
- Vor und nach dem Training besteht Maskenpflicht.

5.5 Unterweisung der Mitglieder und aktive Kommunikation

- Alle Mitglieder erhalten das Hygieneschutzkonzept per Mail
- Das Hygieneschutzkonzept hängt zur Einsicht in der Halle aus
- Mit Betreten anerkennen alle Mitglieder die Schutzmaßnahmen und verpflichten sich zur Einhaltung derer.
- Bei Fehlverhalten wird das Mitglied darauf hingewiesen.
- Wiederholte Zuwiderhandlung hat den Trainingsausschluss zu Folge
- Ansprechpartner sind die Vereinsvorstände und Trainer



Bogensportclub Freudenstadt

- Hygieneschutzmaßnahmen werden durch die Vorstände und Trainer kontrolliert
- Hygieneschutzbeauftragte ist: 2. Vorsitzende Andrea Hog

Freudenstadt, den 22.09.2020

gez. Dirk Bos
(1. Vorsitzender)

gez. Andrea Hog
(2. Vorsitzende)